

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Bau- und Umweltausschusses Lentförden im Kultur- und Jugendzentrum, Am Tiebarg 10, 24632 Lentförden,

Sitzungstermin: Dienstag, 24.01.2017

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Sitzungsende: 20:40 Uhr

Ort, Raum: Kultur- und Jugendzentrum, Am Tiebarg 10, 24632 Lentförden,

Vorsitz

Herr Dieter Logemann -

Mitglieder

Herr Hans-Werner Falldorf -

Protokollführer

Herr Bernd Specht -

Herr Rüdiger Stender -

Herr Christian Wedtgrube -

Herr Reinhard Gottschalk -

Herr Willi Harms -

Herr Ole Homfeldt -

fehlt entschuldigt

Herr Kai Uwe Matzat -

Frau Ingrid Pohlmann -

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung durch den Ausschussvorsitzenden, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gemäß § 35 GO
3. Neubau KiTa-Gebäude
4. Sanierung Fenster im PC-Raum der Grundschule
5. Mitteilungen, Anfragen, Anregungen
6. Einwohnerfragezeit
7. Schließen der Sitzung

Öffentlicher Teil:

Zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung durch den Ausschussvorsitzenden, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende Herr Logemann eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass frist- und formgerecht geladen wurde und der Bau- und Planungsausschuss beschlussfähig ist.

Zu TOP 2 Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gemäß § 35 GO

Zur Tagesordnung gab es keine Ergänzungs- und Änderungsanträge. Die Tagesordnung wurde, einstimmig, zugestimmt.

Zu TOP 3 Neubau KiTa-Gebäude

Neubau eines zusätzlichen KiTa-Gebäudes.

Als voraussichtliche Bieter von benötigten Angeboten verlassen Herr Logemann und Herr Wedtgrube die Sitzung.

Der Vorsitz geht zu diesem Punkt an Herr Gottschalk über. Er erklärte die vorliegenden und angepassten Planunterlagen. Für die Brauchwassererwärmung und die Gebäudeheizung soll eine Luftwärmepumpe mit Fußbodenheizung eingebaut werden. Detailplanungen hierzu siehe Anlage.

Die Außenanlagen sind in den Planunterlagen nicht enthalten. Die vorliegenden Unterlagen wurden im Gremium diskutiert und der Hinweis zu vorangegangene Empfehlungen und Beschlüssen des Ausschuss und der GV-Sitzungen gegeben. Die optionale Dachgeschossnutzung sollte geprüft und die benötigten finanziellen Mittel berechnet werden.

Der Ausschuss gibt mit 6 Ja-Stimmen der GV folgende Empfehlung:

Der GV wird empfohlen die weiteren Planungen anzustreben. Es ist der Dachausbau einschließlich der zusätzlichen Kosten zu prüfen und des Weiteren die Kosten für die benötigte Luftwärmepumpe zur Beheizung des Gebäudes zu ermitteln. Außerdem ist die Bezuschussung für die energetische Gebäudeherstellung zu prüfen. Die optimale Aufstellfläche zur Teilung des Grundstückes ist zu ermitteln, um hierdurch ein zweites Baugrundstück bzw. die Erweiterung des KiTa-Gebäudes zu ermöglichen.

Zu TOP 4 Sanierung Fenster im PC-Raum der Grundschule

Herr Logemann und Herr Wedtgrube nehmen an der Sitzung wieder teil. Herr Logemann erhält den Vorsitz von Herrn Gottschall zurück. Nach Beratung im Ausschuss sollen für die Sanierung der betroffenen Fenster in der Schule verschiedenen Angebote von Tischlern und Fensterbauern eingeholt werden.

Zu TOP 5 Mitteilungen, Anfragen, Anregungen

Nach Prüfung alternativen Entwässungsmöglichkeiten kommt die planende Architektin zum Entschluss, dass der Einbau von Regiolen, die kostengünstigste Bauweise für die Oberflächenentwässerung ist. Alle anderen Möglichkeiten wären sehr kostenintensiv.

Die Straße Süderweg soll trotz Einbau der Regiolen auf 5,30 Meter ausgebaut werden. Somit ist ein Begegnungsverkehr für die Anwohner möglich.

Die Umrüstung auf die LED-Straßenbeleuchtung ist eingeleitet. Einige der neuen Lampen im Neubaugebiet sind defekt. Unter anderem wurde ein Lampenmast durch Lieferverkehr beschädigt. Die Lampen werden bei den weiteren Arbeiten zur Umrüstung repariert.

Für die Sanierung der defekten Spielgeräte an der Schule sind die Erstteile für die Seilbahn eingetroffen. Um sie verbauen zu können wird ein Hubsteiger benötigt. Die Arbeiten werden im Frühjahr durchgeführt. Die Wippe ist noch nicht demontiert. Grund hierfür sind die Wetterverhältnisse und die großzügige Fundamentgründung.

Zu TOP 6 Einwohnerfragezeit

Aus dem Zuhörerkreis wurden keine Fragen an den Ausschuss gestellt.

Zu TOP 7 Schließen der Sitzung

Herr Logemann bedankt sich bei den anwesenden Mitgliedern und Zuhörern und schließt die Sitzung um 20:40 Uhr.

gez. Dieter Logemann
Vorsitzende/r

Protokollführer/in